



booz&co.

Die Stahlindustrie in Deutschland

Rückgrat des Industriestandorts Deutschland

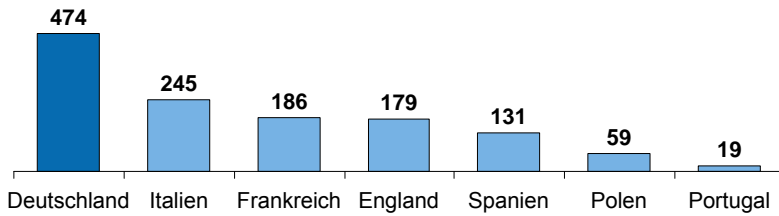


Booz & Company
18.01.2012

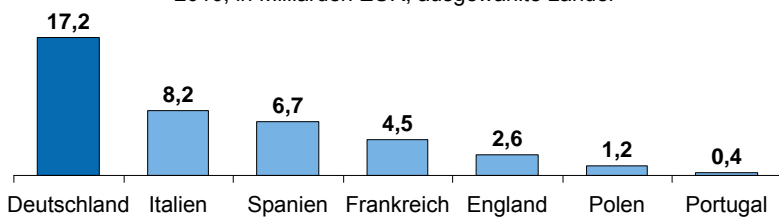
Die Rolle der Stahlindustrie in zentralen Wertschöpfungsketten
Das Forschungsnetzwerk Stahl als Schlüssel für Innovationen
Stahl als bedeutender Werkstoff im Strukturwandel

Für das leistungsfähige produzierende Gewerbe in Deutschland ist die Stahlindustrie ein wichtiger Wertschöpfungspartner

Wertschöpfung des produzierenden Gewerbes
2010, in Milliarden EUR, ausgewählte Länder



Wertschöpfung der Stahlindustrie
2010, in Milliarden EUR, ausgewählte Länder

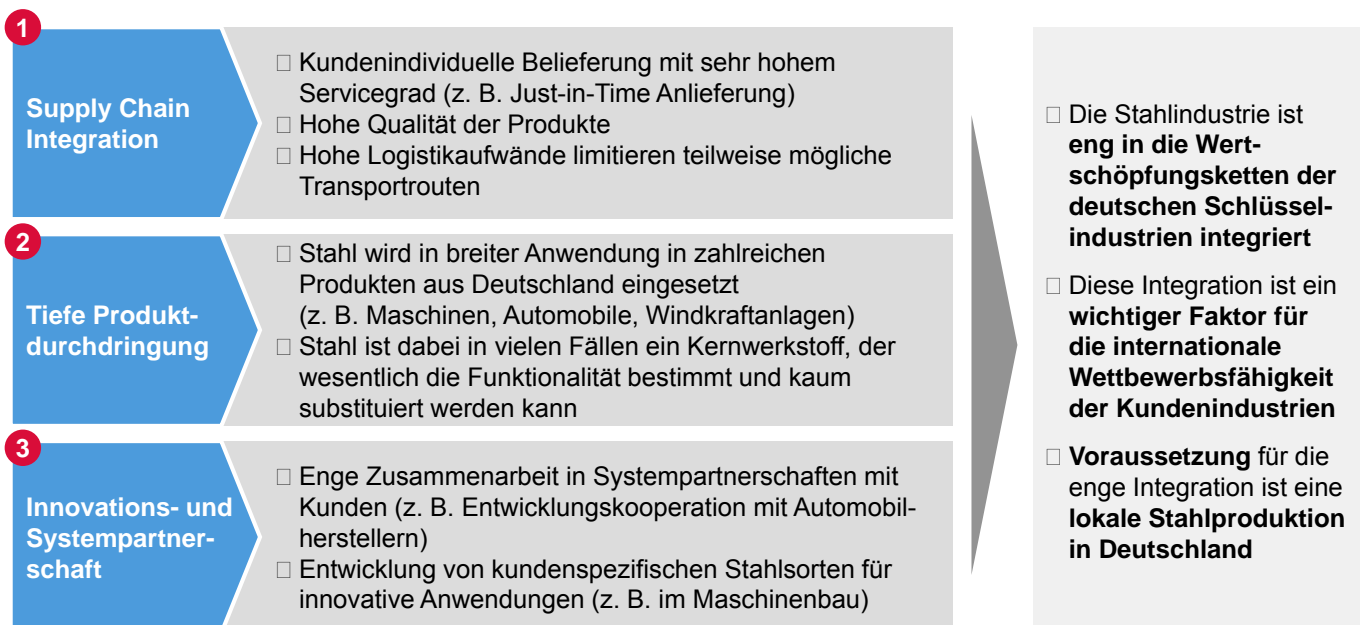


- Das Produzierende Gewerbe¹ in Deutschland hat mit **fast einer halben Billionen Euro Wertschöpfung** im internationalen Vergleich ein stark überdurchschnittliches Gewicht
- Die **Stahlindustrie² hat mit 3,6% Anteil** an der Wertschöpfung **eine wichtige Rolle für die deutsche Wirtschaft**
- Die Stahlindustrie in Deutschland hat mit 17,2 Milliarden Euro Wertschöpfung **einen Anteil von rund 30%** an der Wertschöpfung der Stahlindustrie in Europa

1) ISIC D15 bis D37
2) ISIC D271, D2731
Quelle: Booz & Company, Global Insight

Die Stahlindustrie ist eng in die Wertschöpfungsketten der deutschen Schlüsselindustrien integriert

Verknüpfung der Wertschöpfungsketten



Quelle: Booz & Company

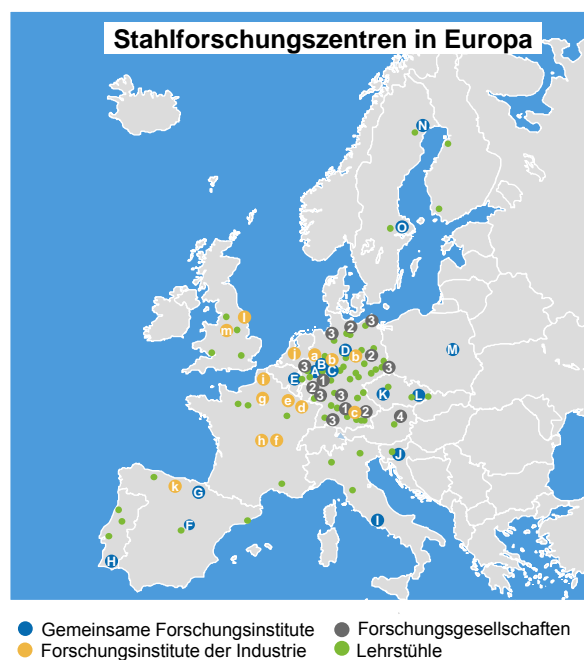
Die Rolle der Stahlindustrie in zentralen Wertschöpfungsketten

Das Forschungsnetzwerk Stahl als Schlüssel für Innovationen

Stahl als bedeutender Werkstoff im Strukturwandel

Die europäische Forschungslandschaft rund um Stahl zeigt einen geografischen Schwerpunkt in Deutschland

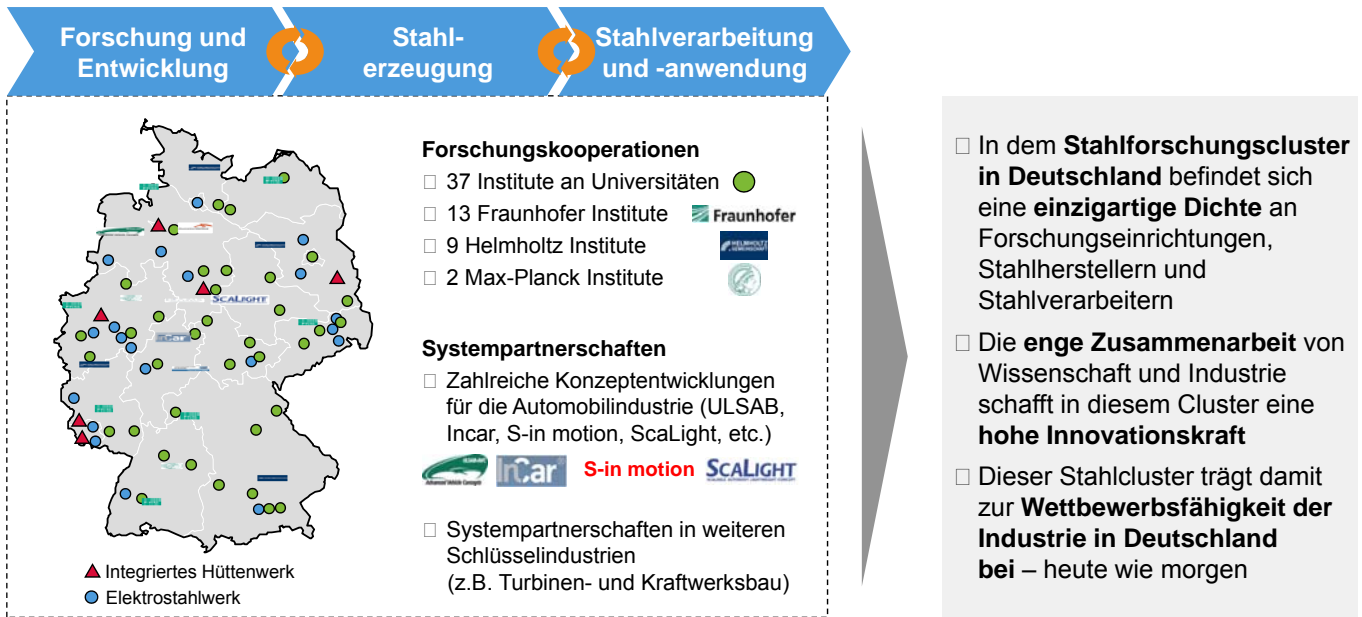
Gemeinsame Forschungsinstitute ¹		Forschungsinstitute der Industrie ¹	
Deutschland			
BFI, Düsseldorf	A	ThyssenKrupp WKZ, Duisburg.....	a
MPIE, Düsseldorf.....	B	SZMF, Salzgitter/Duisburg.....	b
FEhS, Duisburg.....	C	Vallourec & Mannesmann, Riesa...	c
SGA, Othfresen.....	D	Frankreich	
Belgien			
CRM, Liège.....	E	ArcelorMittal Research, Metz	d
Spanien			
CENIM, Madrid.....	F	ArcelorMittal, Grandrange.....	e
Fundación Labein, Derio.....	G	ArcelorMittal, Le Creusot.....	f
Portugal			
ISQ, Cabanas-Leiao.....	H	ArcelorMittal, Montataire.....	g
Italien			
CSM, Rom.....	I	Aperam, Imphy.....	h
Slowenien			
IMT, Ljubljana.....	J	Aperam, Isbergues.....	i
Tschechien			
Skoda Research, Pilsen.....	K	Niederlande	
Vitkovice-R&D, Ostrava.....	L	Tata Steel, Ijmuiden.....	j
Polen			
IMZ, Gleiwitz.....	M	Spanien	
Schweden			
Swerea MEFOS, Luleå.....	N	ArcelorMittal, Asturias.....	k
KIMAB, Stockholm.....	O	England	
Forschungsgesellschaften¹			
Max-Planck-Institute.....	1	Tata Steel, Tesside.....	l
Helmholtz-Institute.....	2	Tata Steel, Sheffield Swinden.....	m
Fraunhofer-Institute.....	3	Lehrstühle¹ mit signifikantem Stahlfokus an Universitäten in:	
Christian-Doppler-Forschung.....	4	Deutschland	England
		Niederlande	Spanien
		Italien	Belgien
		Griechenland	Slowenien
		Portugal	Finnland
		Schweden	Österreich
		Frankreich	Tschechien



1) Auswahl
Quelle: Booz & Company, Interviews

Das Forschungsnetzwerk Stahl in Deutschland ist aufgrund der hohen Dichte und der engen Kooperation aller Partner einzigartig

Forschungsnetzwerk Stahl in Deutschland



Quelle: Booz & Company, VDEh

Booz & Company
18.01.2012

Vorbereitet für die WV Stahl

6

Die Rolle der Stahlindustrie in zentralen Wertschöpfungsketten
 Das Forschungsnetzwerk Stahl als Schlüssel für Innovationen
 Stahl als bedeutender Werkstoff im Strukturwandel

Booz & Company
18.01.2012

Vorbereitet für die WV Stahl

7

Die Stahlindustrie wird für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit der Industrie in Deutschland an Bedeutung gewinnen

Die Stahlindustrie als Schlüssel für zukünftiges Wachstum Beispiele

Energieversorgung



Urbanisierung und Infrastruktur



Mobilität



Ressourcen- und Energieeffizienz



Die Stahlindustrie in Deutschland ist entscheidend für die zukünftige Leistungsfähigkeit des Industriestandorts Deutschland

Fazit

Stabilität durch integrierte Wertschöpfungsketten mit der Industrie

- Der **Kern der Industrie in Deutschland** – das produzierende Gewerbe – ist **stahlintensiv**
- Die Stahlindustrie in Deutschland ist das **Rückgrat des produzierenden Gewerbes**
- Die enge Integration der Stahlindustrie in Deutschland in die Wertschöpfungsketten des verarbeitenden Gewerbes schafft **Stabilität** und ist ein Schlüssel für die **zukünftige Leistungsfähigkeit** der Industrie

Hohe Innovationskraft des Stahlclusters in Deutschland

- In Deutschland gibt es eine **einzigartig dichte Forschungslandschaft** rund um Stahl
- Die **enge Zusammenarbeit von Wissenschaft, Stahlherstellern und Stahlverarbeitern** in diesem Stahlcluster bringt bedeutende Innovationen hervor
- Die **hohe Innovationskraft** dieses Stahlclusters ist ein bedeutender Faktor für die Industrie in Deutschland, um **zukünftige Wachstumschancen** nutzen zu können